

Amtliche Bekanntmachungen

Druck und Verlag: F. W. Rubens, Unna

Geschäftsstelle: Unna, Wasserstr. 20

Herausgegeben mit Genehmigung der Alliierten Militär-Regierung

Nr. 32

Unna, den 10. August

1946

Die Kamener Stadtvertretung tagte

Aufschlussreicher Bericht des Stadtdirektors — Die Tätigkeit der Ausschüsse

Am Nachmittag des 1. August fand im Tagesraum der Schuhfabrik von der Heide eine etwa vierstündige Beratung der Stadtvertreter statt. Im Mittelpunkt der Sitzung stand der etwa anderthalb Stunden in Anspruch nehmende Verwaltungsbericht des Stadtdirektors Winzer über das 1. Quartal des Verwaltungsjahres 1946. Das Interesse der Öffentlichkeit an dieser Sitzung war gering. Etwa ein Dutzend Zuhörer folgten den Darlegungen des Stadtdirektors und der Vorsitzenden der verschiedenen Ausschüsse über teilweise hochwichtige Tagesfragen. Von den 26 Ratsherren fehlten zwei entschuldigt, A. Gießner und Rumpff.

Stadtdir. Winzer nahm zur Tagesordnung das Wort zum Tätigkeitsbericht über das Vierteljahr April/Juni 1946 städtischer Verwaltung. Der Referierende wandte sich zunächst dem Bericht des Rechnungsamtes zu und legte dar, daß angesichts der unbeständigen Vorschriften über die Gestaltung eines Haushaltsplanes und unter Berücksichtigung der Vorschrift der Militärregierung, eine Kürzung von 20 v. H. aller Ausgaben gegenüber dem Haushaltsanschlag vorzunehmen, in Kamen zunächst die Vorschläge für das 1. Quartal des Verwaltungsjahres 1946 gemacht worden seien. Hiernach belaufe sich der Fehlbetrag auf 117 000 RM. Es leuchte heute schon ein, daß man sich angesichts der Finanzlage mit gewaltigen Ausgabedrosselungen und Verzichten abzufinden habe. Im übrigen gehe die Militärregierung von ihrem früheren Vorschlag, derartige Vierteljahrspläne aufzustellen, neuerdings wieder ab und habe angeordnet, daß für 1946 erneut ein Haushaltsvoranschlag zu fertigen sei.

Direktor Winzer wandte sich hierauf dem für Kamen wichtigen Kapitel der Gewerbesteuer zu. Ihr Aufkommen sei mit rund 500 000 RM. angesetzt, doch werde man hier mit einem schweren Ausfall insofern zu rechnen haben, als man des sonst bisher stets üblichen Gewerbesteueranteils von der „Essener Steinkohle“ verlustig gehen werde. Nach einer Verfügung des Oberfinanzpräsidenten seien Ausschüttungen von Gewerbesteueranteilen der großen Industrie-Werke an die Gemeinden in keinem Falle mehr vorzunehmen. Da dieser Anteil der Zeche „Monopol“ für Kamen etwa 60 v. H. des Gesamtaufkommens der Gewerbesteuer ausgemacht habe, müsse in Betracht gezogen werden, daß mit einem Aufkommen von nur 125 000 RM. Gewerbesteuer im Verwaltungsjahr 1946 zu rechnen sei. Die Folge davon würde ein weiteres Ansteigen des Fehlbetrages sein. Aus dem Bericht des Rechnungsamtes ging weiter hervor, daß die Schulden der Stadt sich auf 1 523 000 RM. belaufen. Ihnen steht ein städtisches Vermögen von 5 410 000 RM. gegenüber.

Nach Wiedergabe der Berichte des Steueramtes und des Allgemeinen Verwaltungsnamens der des Schulamtes die besondere Aufmerksamkeit der Zuhörer in Anspruch. An den Kamener Volksschulen — die dritte, die Falschule wird in Kürze für den Unterricht freigegeben werden können — sind jetzt 15 Lehrer und 14 Lehrerinnen wieder tätig. An der Oberschule sind 6 Kräfte beschäftigt. Besondere Aufmerksamkeit ist in diesem Bericht der Schulpflicht gewidmet. Direktor Winzer legte dar, daß bei einer Jahreseinnahme von 80 000 RM. in der Schulpflicht (bei einem zur Zeit noch erhobenen Preis von 10 Pfennig je Mahlzeit) die Stadt 30 000 RM. werde zulegen müssen. Der Preis von 10 Pfennig erscheine daher unhaltbar. Er sei um 50 v. H. zu erhöhen, wie das andere Städte und Gemeinden der Nachbarschaft bereits von Anfang der Speisung an gleich getan hätten. 15 v. H. der Kinder hätten innerhalb der Kamener Schulpflicht Freistellen. Der Stadtdirektor fand bei dieser Gelegenheit heftliche Worte des Dankes und der Anerkennung für das Entgegenkommen der Zeche „Monopol“, die in ihrer Werkstätte das Material für die Kinderspeisung sachgemäß lagere und vor allem auch kostenlos die täglichen Mahlzeiten zubereite.

Vom Wiederaufbau in Kamen. Besonders ausführlich war der Verwaltungsbericht des Bauamtes gehalten. Durch die Besatzung sind 55 Wohnungen in Kamen belegt, ferner sieben Hotels und Gaststätten. Das Krankenhaus konnte im Rohbau bis zur Gesimshöhe hochgezogen werden. Die Weiterführung der Arbeiten ist nunmehr aber hinausgezögert. Die wesentlichste Schwierigkeit bietet augenblicklich hierbei die Holzbeschaffung. Das Bauamt wendet sich daher nunmehr einer Eisenkonstruktion für den Dachverband des übrigen baulich erweiterten zeitgemäß gehaltenen Hauses zu. Auch die Oberschule ist im großen und ganzen so weit gefördert, daß der Unterricht in ihr keine

Einschränkung erfährt. Die Aula ist in absehbarer Zeit ebenfalls in den Schubetrieb einzuziehen. Weiter sind die Volksschulen wieder instandgesetzt, sowie der Ratskeller und die Anlagen der ehemaligen Zündfabrik. Die Ausführungen des Bauamtes über die Arbeiten im Hoch- und Tiefbau sowie über die im Rahmen des überhaupt Möglichen vollbrachten Instandsetzungsarbeiten schloßen mit dem Hinweis, daß etwaige Zweifel an der Arbeit des Kamener Stadtbauamtes mit den bekanntgegebenen Zahlen widerlegt seien.

In Kamen verhungern auch Pferde. Lebhaft Zureufe gab es bei den Stadtvertretern, als der Stadtdirektor darlegte, daß der erst nach dem Zusammenbruch 1945 durch den früheren Bürgermeister Berensmann geschaffene Fuhrpark aufgelöst werden müsse. Die drei damals gekauften Pferde seien buchstäblich dem Verhungern preisgegeben, da man kein Futter für sie habe.

Die Wohlfahrtslasten der Stadt. Dem Bericht des Wohlfahrtsamtes war zu entnehmen, daß Unterstützungen für 773 Fälle und Parteien zu zahlen sind. Die Aufwendungen hierfür beliefen sich im Berichtsquartal auf rund 63 000 RM.

Städtische Betriebswerke. Die Städtischen Betriebswerke konnten Mitte des Jahres die Gaslieferung wieder aufnehmen. Die von der Militärregierung für Juli 1946 zugelassene Verbrauchsmenge von 24 000 Kubikmetern oder 800 Kubikmeter täglich genügt nicht.

Die Leitung der Betriebswerke bemüht sich, bei der zuständigen Stelle in Münster eine weitere Lockerung in der Rationierung zu erreichen. Das Leitungsnetz hat im Kriege schwer gelitten. 30 Schadensfälle waren zu beheben. Die Wasserleitung hatte 45 Schadensfälle. Sie ist zudem 60 Jahre in Betrieb und hält den Druck des Wassers nicht mehr aus.

Unrentabel sind auch die maschinellen Anlagen des Schlachthofes, der im Jahre 1895 angelegt wurde. Neuanlagen sind hier unbedingt im Interesse der Allgemeinheit erforderlich. Rücklagen für bauliche und betriebliche Erneuerungen sind in Höhe von 250 000 RM. vorhanden. — Bei Besprechung des Berichtes des Wirtschaftsamtes legte der Stadtdirektor dar,

daß hier in der Zuteilung nicht einmal das Dringende getan werden könne, da kein Material zugewiesen würde. Ein positives Arbeiten erscheine somit auf diesem Gebiet nicht mehr gewährleistet. Im übrigen habe man zur Entlastung dieses mit besonders schwierigen Aufgaben bedachten Amtes den Wirtschaftsausschuß mit besonderen Aufgaben betraut.

Die Sparguthaben nehmen ab.

Mit der Wiedergabe des Berichtes der Stadtparkasse schloß der Stadtdirektor seine allgemeine Übersicht. Im zweiten Kalendervierteljahr 1946 zeigten sich die Verhältnisse an der Sparkasse Kamen wie folgt: Einlagebestand am 31. März 1946: 35 231 258.— RM.; Einlagen: 1 328 925.— RM.; Rückzahlungen: 1 671 383.— RM. Mehr an Rückzahlungen: 342 458.— RM. Einlagenbestand am 30. Juni 1946: 34 888 808.— RM. Mit dem Hinweis, daß dieser Bericht sehr umfassend habe sein müssen, weil in den letzten Jahren der Kamener Verwaltung überhaupt keine Übersicht gegeben worden sei, schloß Stadtdirektor Winzer seine Darlegungen.

Bürgermeister Wiezorek stellte die Darlegungen alsdann zu einer angeregten Aussprache im Verlauf dieser gab Dr. Brumberg eingehend Auskunft über die Vermögenslage der Stadt.

Woher Wohnungen nehmen?

Die Anfrage von Brinkschulte (CDU.) über Wohnungsfürsorge löste lebhaft Aussprache aus. Direktor Winzer legte dar, daß das neue Wohnungsgesetz Zwangstausch von Wohnungen ermöglicht.

Klockenhoff (SPD.) erklärte, daß man auch in Kamen an der verkehrten Stelle nach Wohnraum suche. Er mache sich anheischig nachzuweisen, daß Hausbesitzer ihre Wohnungen und Besitzungen nur bis zu dem Grade wieder instandsetzen, daß gerade für sie selbst eine Wohnung bezugsfähig werde. Den übrigen Raum des Hauses lasse man dann durch absichtlich verzögerte Instandsetzung weiterhin unbewohnbar. Dyduch (KPD.) erinnerte an die kommende Not des Winters, besonders auch angesichts der immer noch zuströmenden Flüchtlinge und schlug vor, die Nationalsozialisten enger wohnen zu lassen. Klockenhoff (SPD.) betonte, daß es nicht mehr angehe, daß immer noch Wohnungen mit Musikmüllern gehalten werden. Er schlug vor, bei den Entnazifizierten den erforderlichen Raum zu schaffen. Der Stadtdirektor machte hierzu längere Ausführungen und erläuterte das Beschlagsnaherecht.

Das Haus beschloß sodann, die Kosten in Höhe von 3487 RM. zu übernehmen

Sonntagsgenehmigung und Ueberschreiten der 80 km-Grenze für Kraftfahrzeuge

Ich muß immer wieder die Beobachtung machen, daß hinsichtlich der Sonntagsgenehmigung und des Ueberschreitens der 80 km-Grenze für Kraftfahrzeuge noch nicht völlige Klarheit besteht.

Unter Hinweis auf die bisher ergangenen Runderlasse Nr. 153 und 169 des Herrn Oberpräsidenten — Straßenverkehrsdirektion — in Münster, die auf Weisung der Prov.-Mil.-Regierung erfolgten, stelle ich zur Vermeidung von Verzögerungen und unnötigen Schreibwerks nochmals folgendes fest:

Es bedürfen der Genehmigung der Provinzial-Mil.-Regierung, Münster:

A. Personenkraftwagen und Kräder

a) für Fahrten an Samstagen und Sonntagen, d. h. von 18 Uhr samstags bis 6 Uhr montags;

b) für das Ueberschreiten der 80 km-Grenze.

B. Lastkraftwagen

Zur Beförderung von Personen auf Lkw.

Die Genehmigung wird nur in ganz besonderen Fällen bewilligt und auch nur dann, wenn der Wagen mit den Personen die mit dem Fahrzeug transportierte Ladung nicht behindert.

Lastkraftwagen erhalten keine Genehmigung zur ausschließlichen Personenbeförderung, z. B. um Zuschauer zu einem Fußballspiel zu bringen.

C. Omnibusse

für Fahrten an Wochentagen und Sonntagen

außerhalb der von der Prov.-Mil.-Regierung in Münster genehmigten Linienführung.

Diese Genehmigung wird nur ausnahmsweise in besonders dringenden Fällen erteilt und auch nur dann, wenn der Arbeiterverkehrsverkehr in keiner Weise beeinträchtigt wird.

Es bedürfen der Genehmigung der Reg.-Bez.-Mil.-Regierung in Arnsberg

A. Lastkraftwagen

für das Ueberschreiten der 80 km-Grenze.

Lastkraftwagen bedürfen somit für den Sonntagsverkehr einer besonderen Genehmigung der Mil.-Regierung noch einer solchen des Straßenverkehrsamtes, ganz gleich ob die Fahrten innerhalb oder außerhalb der 80 km-Grenze stattfinden. Voraussetzung bleibt selbstverständlich, daß es sich um berechnete oder lebenswichtige Fahrten handelt, d. h. es muß ein ordnungsmäßiger Fahrbefehl des Straßenverkehrsamtes vorliegen.

Der Oberkreisdirektor:

— Straßenverkehrsamt —

Benutzungsbescheinigung

Es wird darauf hingewiesen, daß alle Fahrzeughalter, deren Benutzungsbescheinigung durch Witterungseinflüsse vielfach vollkommen verblieben sind, beim Straßenverkehrsamt, Zimmer 1, zwecks Erneuerung der Eintragungen zu erscheinen haben.

Straßenverkehrsamt.

für die Beschaffung von Anschauungsmaterial für die Kamener Volksschulen und Oberschule.

Es folgten die Berichte der Vorsitzenden des Wirtschaftsausschusses, des Schulausschusses, des Bauausschusses und des Personalausschusses. — Zum Schluß entschied sich das Haus einstimmig für die Verpachtung der Ländereien des Hauses Heide an den bisherigen Pächter zu einem erhöhten Pachtprice von 60 Mark je Morgen auf die Dauer von 6 Jahren. Ebenso erteilte das Haus mit Mehrheit seine Zustimmung zur Fischereiverpachtung der städt. Teiche. Bürgermeister Wiezorek hatte eingangs der Sitzung bereits dargelegt, daß man den Teich an der Zündfabrik und den Koppeltich für 75 RM., den Teich an der Post für 50 RM. jährlich verpachtet habe.

Gegen die Jugendverwahrlosung!

Am 3. und 4. August 1946 führte das Kreisjugendamt Unna in Verbindung mit der englisch-amerikanischen Militärpolizei und der örtlichen Polizei im Kreisgebiet verschiedene Razzien zur Bekämpfung und Verhütung der Jugendverwahrlosung durch. Rund 300 Jugendliche unter 18 Jahren, zum Teil sogar unter 14 Jahren, wurden namentlich festgestellt. Gegen diese Jugendlichen werden fürsorgliche Maßnahmen ergriffen.

Es wird letztmalig darauf hingewiesen, daß Jugendliche unter 18 Jahren Lokale nur in Begleitung von Erziehungsberechtig-

Kulturverein des Landkreises Unna

Bezugnehmend auf den am 27. Juli in den Amtlichen Bekanntmachungen erschienenen Aufruf zur Bildung eines Kulturvereins wird noch einmal darauf hingewiesen, daß die Anmeldungen von den einzelnen Stadt-, Amts- und Gemeindeverwaltungen entgegengenommen werden. Dort liegen Listen zur Eintragung aus. Der Jahresbeitrag beträgt 6.— RM. und kann in Vierteljahresbeträgen von 1,50 RM. ratenweise erstattet werden. Näheres erscheint allwöchentlich an dieser Stelle. Der Landrat.

ten oder einer von ihm beauftragten volljährigen Person und auch dann nur bis 21,00 Uhr besuchen dürfen.

Ferner wird auf die Ausweispflicht jeder Person hingewiesen. Alle Personen ohne Ausweis laufen Gefahr, bei der Durchführung von weiteren Razzien festgenommen zu werden. Die Unternehmer von Lokalen, Tanzstätten, Kinos usw. sind verpflichtet, sich von der Innehaltung dieser Vorschrift zu überzeugen, andernfalls auch gegen sie Haft- und Geldstrafen verhängt werden.

In Anbetracht der laufenden Uebertretungen der Jugendschutzgesetze werden diese Art Razzien noch in verschärfter Form weiter stattfinden!

Unna, den 5. August 1946.

Der Oberkreisdirektor
— Kreisjugendamt —
gez. Dr. Voit.

Dem 45 000. entgegen!

Die erste große Fachausstellung „Unser Wiederaufbau“ in Arnsberg, die bis zum 11. August verlängert wurde, übt auch weiterhin ihre Zugkraft aus. Nachdem der 35 000. Besucher die Sperre durchschritten hat und von Regierungspräsident Fries mit einem wertvollen Gemälde ausgezeichnet wurde, erwartet die Ausstellung jetzt den 45 000. Besucher. Wer wird dieser sein? Auch ihm wird eine besondere Ehrung zu teil werden.

Der Oberkreisdirektor.

Nachprüfung

der Eierablieferungsbescheide

Geflügelhalter, die zur Ablieferung von Eiern verpflichtet sind, haben bei der Lebensmittelkartenausgabe für die 92. Zuteilungsperiode die Ablieferungsbescheide zur Prüfung vorzulegen.

Sofern sich ergeben sollte, daß das Ablieferungsoll (Mindestablieferung bis 18. 8. 1946. = 55 Eier je Huhn) nicht erfüllt ist, sind die Zucker- und Marmeladeabschnitte für die 92. Zuteilungsperiode einzuhalten.

Unna, den 7. August 1946.

Der Oberkreisdirektor
— Ernährungsamt Abt. B —

Der Lebensmittelbezug in der kommenden Woche

1. Brot.
Auf die Kleinabschnitte über Brot soll bei Vorratslage Weißbrot abgegeben werden.

2. Kindergetreidenährmittel.
Auf den Abschnitt über 500 g Brot der 4. Woche der 91. Zuteilungsperiode der Lebensmittelkarten Säuglinge (16, 26, 36) werden 375 g Kindergetreidenährmittel abgegeben.

3. Nährmittel.
Auf die Abschnitte über Nährmittel darf Brot nicht abgegeben werden.
Gültige Nährmittelabschnitte der 91. Zuteilungsperiode, die erst in der 92. Zuteilungsperiode beliefert werden

Lebensmittelkarten	Auflabschnitte	Menge in g je Abschnitt
12 22 32	N 5 N 7	500
13 23 33	N 5 N 7	500
14 24 34	N 5	500
15 25 35	N 5 N 7	500

4. Sojafabrikate.
Die Abschnitte St 3 und St 4 aller Lebensmittelkarten der 89. Zuteilungsperiode, von denen auf die zusammenhängenden Abschnitte 3 und 4 45 g Sojafabrikate abgegeben werden sollten, haben auch in der 91. Zuteilungsperiode noch Gültigkeit. Auf andere Abschnitte dürfen Sojafabrikate nicht abgegeben werden. Ueber die bei den Kleinverteilern verbleibenden Restbestände wird besonders verfügt.

5. Käse.
Auf den Abschnitt über Käse der Lebensmittelkarten 11—13,

21—23, 31—33 und 41 dürfen 62,5 g Käse, auch Sauermilchkäse oder 125 g Quark geliefert werden.

Für die nachstehenden Ernährungsämter Abt. B

Bielefeld-Stadt	Iserlohn-Stadt
Bochum	Iserlohn-Land
Bottrop	Lünen
Castrop-Rauxel	Münster-Stadt
Dortmund	Recklinghausen-Stadt
Ennepe-Ruhr	Recklinghausen-Land
Gelsenkirchen	Siegen-Stadt
Gladbeck	Unna
Hagen	Wanne-Eickel
Hamm	Walterscheid
Herne	Witten

gilt folgende Sonderregelung:

Auf den Abschnitt 916 der Lebensmittelkarten 11—13 darf, soweit noch nicht geschieden, 125 g Speisequark abgegeben werden, auf den Abschnitt 917 62,5 g Käse oder 62,5 g Sauermilchkäse oder 125 g Speisequark.
Alle Abschnitte über Käse sowie die aufgerufenen Abschnitte 915, 916 und 917 der 91. Zuteilungsperiode haben auch in der 92. Zuteilungsperiode Gültigkeit.

6. Verfall der grauen Reisemarken.

Die grauen Reisemarken mit dem Aufdruck 87., 88., 89. verfallen mit Ablauf der 91. Zuteilungsperiode am 18. August 1946. Es gelten nur noch die blaue Reisemarken mit dem Aufdruck 90., 91., 92.

Auflaufplan für die IV. Woche der 91. Zuteilungsperiode vom 12. 8. — 18. 8. 1946 (Mengen in Gramm)

Lebensmittelkarten für	Brot								Nährmittel							
	Auflabschnitte								Auflabschnitte							
	Gesamt-Ration in der 91. Z.-P.	Aufl-Ration in der IV. Woche	Kleinabschnitte IV	Großabschnitte H	Verschiedene Größenschnitte Nr. od. Buchst.	Menge	Rest-Ration für Markt.	Rest-Ration	Gesamt-Ration in der 91. Z.-P.	Aufl-Ration in der IV. Woche	Kleinabschnitte St	Großabschnitte N	Menge	Rest-Ration	Rest-Ration	Rest-Ration
Erwachsene	11, 21, 31	7000	10x50	1000					1000	750	4x25	6x25	10x250			
Jugendliche	12, 22, 32	10000	10x50	1000	D	1000			1000	500	4x25	6x25	10x250	1000		
Kinder	13, 23, 33	7500	10x50	1000	C	500			2000	500	4x25	6x25	10x250	1000		
Kleinkinder	14, 24, 34	5500	10x50	1000					1250	500	4x25	6x25	10x250	500		
Kleinstkinder	15, 25, 35	4500	10x50	1000					1500	250	4x25	6x25	10x250	1000		
Säuglinge	16, 26, 36	2000			IV	500			1500	500	4x25	6x25	10x250			
Vollselbstversorg. üb. 6 J.	41								250	250	4x25	6x25				
unter 6 Jahre	44								250	250	4x25	6x25				
Selbstversorgerbrotk.	46	10000	10x50	1000	D	1000										
Arbeiterzusatzkarte	2 60	1600	8x50													
Erg.-K. f. Schwerarb.	5 66	400	2x50						1500	375	4x25	6x25	10x250			
Erg.-K. f. Schwerstarb. Sst	67	3000	750		P	500			1500	375	4x25	6x25	10x250			
Zus.-K. f. Teil-Schwerarb. Ts	68	1000	8x50						750							
Ber.-Karte f. Mütter	70	3000	10x50						1500	1250	4x25	6x25	10x250			

o 375 g Kindergetreidenährmittel

Diese Abschnitte sind vom 1. Tage ab in der ganzen ZP. gültig

Die Abschnitte der Lebensmittelkarten haben erst ab Sonnabend der Vorwoche Gültigkeit.

Landesernährungsamt Westfalen — Abt. B.

Rückzahlung von Prämien

Während des Krieges sind von öffentlichen Stellen an Zivilpersonen und Landwachtmänner für die Wiederergriffung entlaufener Kriegs- und Zivilgefangener Prämien ausgesetzt und nachweislich an eine Anzahl Personen auch gezahlt worden.

Die Amtsvertretung des Amtes Unna-Kamen hat in ihrer Sitzung am 3. Juli 1946 den Beschluß gefaßt, zur Zurückzahlung dieser Belohnungen öffentlich aufzufordern und die erstatteten Beträge zu wohltätigen Zwecken zu verwenden.

An die im Amtsbezirk wohnhaften Empfänger solcher Prämien ergeht hiermit die einmalige Aufforderung, die Erstattung bis zum 15. 8. 1946 vorzunehmen. Die Einzahlungen können entweder bei der Amtskasse im Amtshaus Unna, Hansastr. 4, oder auf deren Scheckkonto Nr. 172 bei der Amtssparkasse erfolgen.

Die betreffenden Personen, die der an sie ergangenen Aufforderung innerhalb der gesetzten Frist keine Beachtung schenken, müssen damit rechnen, daß sie sich Unannehmlichkeiten aussetzen.

In Fällen, in denen eine Zurückzahlung wirtschaftliche Nachteile mit sich bringen oder sich sonstige Gründe gegen eine Erstattung anführen lassen sollten, muß bis zu dem angegebenen Termin ein schriftlich begründeter Antrag gestellt werden. Die Entscheidung über solche Anträge hat sich die Amtsvertretung vorbehalten.

Unna, den 17. Juli 1946.

Amt Unna-Kamen.

Betreuung der Flüchtlinge

Die Stadt Unna hat im Rathaus, Zimmer Nr. 11c, ein eigenes Flüchtlingsamt eingerichtet. Dieses Amt ist zuständig für die im Stadtbezirk wohnenden Flüchtlinge. Bei dieser Stelle können alle Wünsche, Anträge und Anregungen vorgebracht werden. Die Flüchtlinge, die doch ortsfremd sind, brauchen nicht von einer Dienststelle zur anderen gehen. Das Flüchtlingsamt hat die gesamte Betreuung der Flüchtlinge; es hat ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Unna, den 31. Juli 1946.

Der Stadtdirektor: Niemann.

Verbesserung des Berufsverkehrs

Auf den Strecken Soest—Unna und Hamm—Unna verkehren folgende, für den Berufsverkehr wichtigen Züge:

P1638 W Soest ab 13,22, Unna an 15,04
P1639 W Unna ab 15,30, Soest an 16,14
P1620 W Hamm ab 16,04, Unna an 16,32
P1619 W Unna ab 16,50, Hamm an 17,15

Reichsbahndirektion Essen.

Militärgericht Unna

Der Arbeit ferngeblieben

Fortgesetzt war der 39jährige Friedrich Behler, Kamen, seiner Arbeit auf der Zeche „Monopol“ ferngeblieben. Trotz mehrmaliger Verwarnung durch das Arbeitsamt Hamm hatte er oft länger als eine Woche willkürlich geleiert und auch einen Befehl der North German Coal Control zur Arbeitsaufnahme ignoriert. Der Angeklagte machte zu seiner Verteidigung geltend, daß ihm durch die Erlebnisse des Kriegsdienstes und der Gefangenschaft jede Arbeitslust fehle und einige Ersparnisse auch ohne regelmäßigen Verdienst den Lebensunterhalt der Familie sicherten. Von der Anklagevertretung wurde hervorgehoben, daß den Anordnungen der Militärregierung und des Kontrollrates unbedingt Folge zu leisten sei, auch wenn persönliche Hemmungen der wichtigen Arbeit zur Kohlenförderung entgegenständen. Das Gericht erkannte auf eine Geldstrafe von RM. 150, dazu 3 Monate Gefängnis mit Bewährungsfrist. Der Angeklagte gab dem Gericht die Versicherung, ab sofort seiner Arbeit wieder regelmäßig nachzugehen.

Unregelmäßige Arbeit trotz Aufforderung durch die North German Coal Control wurde auch dem 19jährigen Helmut Weber, Altenböge, vorgeworfen, der auf der Zeche „Königsborn 3/4“ als Schlepper angestellt war. „Ich hatte keine Lust zu arbeiten“, sagte er dem Richter. Er sei Flüchtling aus Oberschlesien und habe keinerlei Nachricht von seinen Eltern und allen anderen Familienangehörigen. Ihr ungewisses Schicksal nehme ihm jede Arbeitsfreude. Das Gericht ließ Milde walten und verurteilte ihn zu 50 RM. Geldstrafe und 3 Monaten Gefängnis mit Bewährungsfrist. Auch hier erfolgte das Versprechen, fortan die Arbeit regelmäßig aufzunehmen und die versäumten Schichten nachzuholen.

Nicht vor Gericht erschienen

Auf einen Verstoß gegen einen Befehl der Militärregierung lautete die Anklage gegen den 23jährigen Adam Oberhaus, Neheim-Hüsten, der einer Vorladung der Militärregierung zu einer Verhandlung vor dem Militärgericht Unna am 18. Juli wegen eines Verstoßes gegen die Verkehrsbestimmungen nicht erschienen hatte. Es war Haftbefehl erlassen worden. Das Gericht erkannte auf 9 Tage Gefängnis unter Anrechnung der erlittenen Inhaftierungszeit.

Personalausweis verweigert

Im Rahmen einer polizeilichen Verkehrskontrolle konnte sich die 34jährige Hedwig Hagenbäumer, Halle, dem Polizei-

beamten gegenüber nicht ausweisen. Zudem war sie ansäufend geworden und hatte die Polizei mit Schimpfworten belegt. Wie die Verhandlung ergab, hatte sie zwar einen gültigen Personalausweis bei sich, aus Aergern über die Kontrolle diesen aber nicht vorgewiesen. Der Anklagevertreter hob hervor, daß jede Person die Kennkarte stets bei sich zu tragen und allen Polizeibeamten vorzuweisen habe. Jeder Zivilist müsse die Polizei in ihrer schweren Arbeit unterstützen, keineswegs aber sich ihr gegenüber ungebührlich und widerstrebend benehmen. Das Urteil lautete auf 40 RM. Geldstrafe.

Sperrstundenvergehen

Weit nach der Sperrstundenzzeit waren der 51jährige Anton Mayer und sein jugendlicher Sohn, beide aus Essen, von der Polizei auf einer Straße in Massen angehalten worden. In ihrem Besitz befanden sich kleine Mengen Lebensmittel und Kartoffeln, die auf eine Hamsterreise hindeuteten, auf der sie sich verspätet hatten. Als Entschuldigungsgrund führten die Angeklagten an, keine Unterkunft für die Nacht gefunden zu haben. Der Anklagevertreter wies darauf hin, daß es unbedingte Pflicht gewesen sei, bei der nächsten Polizeistelle vor Eintritt der Sperrstunde vorstellig zu werden und um Unterkunftsnachweis zu bitten. Das Urteil lautete auf 100 RM. Geldstrafe für den Vater, während für den jugendlichen Sohn auf Straffreiheit bei 6monatiger Bewährungsfrist erkannt wurde.

Ueber 20 RM. Geldstrafe erging das Urteil für den 64jährigen Michel Fabischewski, Dortmund, der ebenfalls in Massen gegen 4 Uhr morgens in der Nähe des früheren Flakbeständelagers aufgegriffen worden war.

Kinderheim des Kreises Unna

Trotz erheblicher Schwierigkeiten ist es gelungen, das während des Krieges von der Militärverwaltung beschlagnahmte Kinderkurbel des Kreises Unna auf der Nordsee-Insel Juist wieder zu eröffnen. Damit ist ein erfreulicher Schritt zur gesundheitlichen Förderung unserer Jugend getan. Am 7. 8. 1946 hat die erste Kur mit 50 Kindern aus dem Kreise Unna — es handelt sich vorwiegend um Bergarbeiterkinder, deren Väter bei der Grubenkatastrophe ums Leben gekommen sind — begonnen. Die Kurdauer beträgt 5—6 Wochen. Anmeldungen zur Entscheidung kurbelfähiger Kinder nehmen die Stadt- und Amtsfürsorgeämter des Kreises entgegen.

Der Oberkreisdirektor.

Neugestaltung des Jagdwesens

Laut Mitteilung des Herrn Oberpräsidenten der Provinz Westfalen steht eine Entscheidung der Militärregierung wegen der Neugestaltung des Jagdwesens noch aus. Die eingesetzten kommissarischen Kreisjägermeister haben den gesamten Bezirk der Kreisbauernschaft jählich zu betreuen. Stadtkreise, die im Bezirk einer Kreisbauernschaft liegen, werden daher von dem für die Kreisbauernschaft zuständigen Kreisjägermeister betreut. Der Kreisjägermeister für die Kreisbauernschaft Unna hat daher auch das Gebiet der Stadt Hamm jählich zu betreuen.

Maßmann,
Kreisjägermeister Unna.

Öffentliche Mahnung!

An die Entrichtung:
1. der am 10. d. Mts. fälligen Lohnsteuer, Umsatzsteuer- und Gewerbesteuer-Vorauszahlungen;
2. der am 15. d. Mts. fälligen Tilgungsbeträge auf Ehestandsdarlehen;
3. aller bisher fällig gewordenen Zahlungen an Steuern, Ausgleichsumlagen und sonstigen Abgaben (Abschluß- und Ratenzahlungen), sowie Stundungsbeträge und aller auf Grund von Nach- und Neuveranlagungen zu leistenden Zahlungen

wird erinnert.
Für die zu spät entrichteten Beträge werden 5 v. H. Säumniszuschläge erhoben. Das Beitreibungsverfahren wird 8 Tage nach Ablauf des Fälligkeitstermins eingeleitet.

Hamm (Westf.), den 5. August 1946.
Finanzamt (Finanzkasse).

Aus der Gewerkschaftsbewegung

Wie von der Geschäftsstelle der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft in Dortmund mitgeteilt wird, ist die Deutsche Angestellten-Gewerkschaft für den Bezirk Dortmund von der Militär-Regierung genehmigt worden. Es wird darauf hingewiesen, daß der Kreis Unna zum Bezirk Dortmund gehört und sich demzufolge die Genehmigung der Militär-Regierung auch über den Kreis Unna erstreckt. Die Deutsche Angestellten-Gewerkschaft des Kreises Unna plant in nächster Zeit verschiedene Veranstaltungen, die rechtzeitig durch die Presse bekanntgemacht werden.

Deutsche Angestellten-Gewerkschaft,
Ortsgruppe Unna.

Verbraucherpreise für die wichtigsten Ernährungsgüter

Mehl 500 g	RM. —,19
Weizenmehl (Type 1950)	RM. —,18
Roggenmehl	RM. —,18
Brot 1 kg	RM. —,40
Weizenbrot	RM. —,33
Roggenbrot	RM. —,36
Roggenmischbrot	RM. —,33
Vollkornbrot	RM. —,33
geschnitten RM. —,40)	RM. —,32
Schwarzbrot	RM. —,32
geschnitten RM. —,40)	RM. —,38
Weizenschrotbrot	RM. —,50
Weißbrot (Type 1050)	RM. —,50
Für freigeschobene Brote beträgt der Aufschlag auf die vorgenannten Preise pro 1 kg 2 Pfg.	
Fleisch 500 g	RM. —,90—1,10
a) Rindfleisch	RM. —,90—1,10
b) Schweinefleisch	RM. —,10—1,24
c) Kalbfleisch	RM. —,15—1,20
d) Hammelfleisch	RM. —,15—1,20
Wurst 500 g	RM. —,50 u. RM. —,60
Konsum-Rotwurst	RM. —,50 u. RM. —,80
Konsum-Leberwurst	RM. —,50 u. RM. —,80
Milch 1 Liter	RM. —,24
a) Vollmilch	RM. —,14
b) entf. Frischmilch	RM. —,14
Butter 500 g	RM. —,18
a) Dtsch. Molkereibutter	RM. —,17
b) Landbutter	RM. —,17
Margarine 500 g	RM. —,98
Eier 1 Stück	RM. —,12
Zucker 500 g	RM. —,49
Nährmittel 500 g	RM. —,24
a) Hafertlocken	RM. —,23
b) Grieß	RM. —,23
Speisefrühschaffeln für die Zeit vom 6. 8. bis 15. 8. 1946	
Größenklasse I RM. 8,25 für 50 kg netto, RM. —,09,25 je 1/2 kg;	
Größenklasse II RM. 6,— für 50 kg netto, RM. —,07 je 1/2 kg	
Rauchwaren	
Zigaretten je Stück	RM. —,10

Mütterberatungsstunden im Kreise Unna:

in Holzwickede: am Montag, dem 12. 8. 1946, von 13,15—14,15 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Amtsnebenstelle; in Unna: am Montag, dem 12. 8. 1946, von 15—16 Uhr, im Gebäude des Staatl. Gesundheitsamtes Unna, Wessersstr. 25; in Königsborn: am Dienstag, dem 13. 8. 1946, von 15—16 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Schule am Bahnhof; in Berge: am Mittwoch, dem 14. 8. 1946, von 14—15 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Wirtschaft Nattkemper; in Westfälen: am Mittwoch, dem 14. 8. 1946, von 15,15 bis 16 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Wirtschaft Eibers; in Fröndenberg: am Donnerstag, dem 15. 8. 1946, von 15—16,30 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Oberbergerschule; in Wiescherhöfen: am Donnerstag, dem 15. 8. 1946, von 14—15,30 Uhr, in der Mütterberatungsstelle in der Kolonieschule; in Kamen: am Freitag, dem 16. 8. 1946, von 14,30—16 Uhr, in der Mütterberatungsstelle im Wohlfahrtsgebäude der Zeche Monopol.

Staatliches Gesundheitsamt des Kreises Unna.

dwesens
Oberpräsi-
steht eine
tung wegen
esens noch
missarischen
gesamten
jagdlich zu
Bezirk einer
den daher
haft zustän-
Der Kreis-
bauernschaft
der Stadt

ann.
ister Unna.
ung!
igen Lohn-
Gewerbe-

n Tilgungs-
en; Zahlun-
en und
e- und Ra-
gungsbeträge
Nach- und
den Zah-

den Beträge
läge erho-
wird 8 Ta-
ermins ein-

ugust 1946.
anahasse),
ewegung

der Deut-
in Dort-
deutsche An-
erzirk Dort-
geheimigt
riesen, daß
rtmund ge-
enehmigung
den Kreis
angestellten
plant in
stellungen,
bekannte-

werkschaft,
a.
r die
sgüter

RM. — 19
RM. — 18

RM. — 40
RM. — 33
RM. — 36
RM. — 33

RM. — 32
RM. — 36
RM. — 50
der Auf-
n Preise

RM. — 1,10
RM. — 1,10
RM. — 1,24
RM. — 1,15—1,20

RM. — 60
RM. — 80

RM. — 24
RM. — 14

RM. 1,80
RM. 1,72
RM. — 98
RM. — 12
RM. — 49

RM. — 24
RM. — 23
Zeit vom

kg netto,
kg netto,
RM. — 16

en
tag, dem
Uhr, im
r Amts-
tag, dem
Gebäude
a. Wae-
n. am
15—16
in der
am Mitt-
15 Uhr,
nen: Wirt-
nen: 15.15
ngsstelle
nd n-
8. 1946,
terbera-
in
innerstag,
Uhr, in
Koloni-
dem 16.
der Milt-
gebäude

na.

Sammlung für die Flüchtlingsfürsorge

Die Straßen- und Haussammlung für die Flüchtlingsfürsorge am 3. und 4. August 1946 brachte ein erfreuliches Ergebnis.

Es gingen ein aus der Straßensammlung 3 558,87 RM. aus der Haussammlung 18 229,85 RM.

zusammen 21 788,72 RM. Es wurden s. Zt. gespendet für die „Grimbergopfer“ 29 521,25 RM. und für den „Wieder-

aufbau“ 10 158,50 RM. Bei dieser Gelegenheit sprechen wir allen Spendern, Sammlern und Sammlerinnen, auch namens der Flüchtlinge, unseren aufrichtigsten Dank aus.

Unna, den 5. August 1946.
Der Bürgermeister: Der Stadtdirektor:
Ströthoff Niemann

Achtung, Sportvereine!

Da es mir nicht möglich war, bei der Gründungsversammlung des Kreissportverbandes für die Fachschaften Handball und Leichtathletik Fachschaftsleiter zu ermitteln, lade ich sämtliche Vereine der oben genannten Fachschaften zu der am Mittwoch, dem 14. August 1946, um 17 Uhr, in Unna im Lokale Alexander, Königstr., stattfindenden Tagung ein. Jeder Verein hat 2 stimmberechtigte Vertreter zu entsenden. gez. Jackat, Kreissportreferent.

Kreissportverband Unna

Sämtliche Turn- und Sportvereine des Kreises Unna haben bis zum 16. 8. 1946 ihre genaue Anschrift und Mitgliederzahl getrennt in Senioren und Jugendliche dem Schriftführer Fritz Metzger, Unna-Königsborn, Friedrich-Ebert-Str. 71, mitzuteilen.

Der Vorstand: Schäper.

Mitgliederversammlung der FDP. Ortsgruppe Unna.

In einer gut besuchten Mitgliederversammlung der Freien Demokratischen Partei, Ortsgruppe Unna, in der Gaststätte Voß, Morgenstr., wurde insbesondere über die am 15. September 1946 bevorstehende Stadtverordnetenwahl gesprochen. Mit den Vorbereitungen und Durchführungen seitens der FDP, wurde die mit Einstimmigkeit gewählte Parteivollversammlung beauftragt. Das Wahlbüro der FDP befindet sich Masener Straße 23. Als Kandidaten wurden vorgeschlagen und gewählt: Frau Gertrud Holtheuer, Unna, Ostring 10; Herr Willi Horstmann, Unna, Falkstr. 31; Herr Josef Vogedes, Unna, Nordring 20; Frau Ria Bergholz, Unna, Friedrich-Ebert-Str. 70; Herr Ernst Pieper, Unna, Hellweg 23; Herr Ernst Kleibaum, Unna, Afferder Weg 55c; Frau Emmi Vogedes, Unna, Nordring 20, und Herr Karl Werth, Unna, Ostring 3. Den Mitgliedern wurde zur Kenntnis gebracht, daß u. a. folgende Veranstaltungen in Kürze im Raum Unna geplant und durchgeführt werden: am 9. 8. 1946 Uhr, in Namen im Saale Nagel; 10. 8. 1946 Uhr, in Holzwickede im Saale Herkelmann. Das Referat zu diesen Kundgebungen wurde von Herrn Clemens Bender, Dortmund, übernommen. Ferner wurde den Mitgliedern davon Kenntnis gegeben, daß am Sonntag, dem 11. 8., 10.30 Uhr, eine Kundgebung in den Corso-Räumen in Hamm mit dem Landtagsabgeordneten Barteld stattfindet.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienstordnung

Sonntag, den 11. August 1946.

Unna.

Lutheraus: 8.00 Uhr: Pastor Walter; 9.30 Uhr: Pastor Walter (anschl. Abendmahl).
Christuskirche: 9.30 Uhr: Pastor Lic. Dr. Lutz (anschl. Abendmahl).
Betsaal Massen: 9.30 Uhr: Pastor Mayer (anschl. Abendmahl).

Kamen.

Pauluskirche: 9.30 Uhr: Pastor Donsbach; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst.
Bergkamen-Dort: 9.00 Uhr: Pastor Hagemann.

Overberge: 8.30 Uhr: Pastor Philipps; 10.00 Uhr: Pastor Schindler.
Am Sonntag findet um 17.00 Uhr im Gemeindehaus eine Versammlung statt, in welcher über die erste Synode der Westfälischen Kirche in Bethel-Bielefeld berichtet wird. Dazu sind die Jungmänner und die Männer unserer Gemeinde bestens eingeladen.

Der nächste Kirchensteuerheftertermin für Kamen ist vom 12.—16. August von 8.00—12.00 Uhr im Gemeindeamt (Wohlfahrtsgebäude).

Bergkamen.

9.00 Uhr im Pfarrhaus: Pfr. Eiger; 10.15 Uhr im Wohlfahrtsgebäude: Pfr. Eiger; 11.15 Uhr: Kindergottesdienst und Taufen.

Montag, 19.30 Uhr: Jungmädchenkreis (Jüngere). Dienstag, 15.00 Uhr: Mädchen-Jungchar (6—9 J.); 16.30 Uhr: Mädchen-Jungchar (10—13 J.). Mittwoch, 15.30 Uhr: Jungmütterkreis; 19.00 Uhr: Helferkreis; 20.00 Uhr: Singkreis. Donnerstag, 19.30 Uhr: Jungmännerkreis. Freitag, 20.00 Uhr: Gemeindefeststunde.

Metzlar.

9.00 Uhr: Pastor Gerlach; 10.15 Uhr: Kindergottesdienst.
Dienstagabend: Kirchenchor; Donnerstags: Altmittagstunde; Freitagabend: Psalmenchor.

Flierich.

9.00 Uhr: Hauptgottesdienst, Pfr. Hirsch; 10.00 Uhr: Kindergottesdienst, Pfr. Hirsch.

Drechen.

9.00 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Schaefer; 10.00 Uhr: Kindergottesdienst, Pfr. Schaefer.

Biete - Suche

2 Sporthosen, eine mit Lederbesatz (wie neu) gegen einen

Anzug

Gr. 48—50, Wertausgleich. Umland, Linen-Horstmar, Breiterweg 54.

EBzimmer-Ausziehtisch (fast neu), 4 Polsterstühle (fast neu), 1 Wohnzimmerkredenz (fast neu), 1 Sofa (gut erhalten), Rauchwaren gegen

Nähmaschine

Radio (Kleimpfänger), Herrenhalbschuhe, Gr. 40—41. Angebote unter 447 A. B. Unna.

Brennmaterial gegen gute, moderne Schlafzimmer- u. Küchenmöbel Wertausgleich. Angebote unter 483 A. B. Unna.

Gut erhaltenen Lodenmantel für 9- bis 12-jähr. Jungen oder Mädchen gegen Schafwolle

Karl Wächter, Unna, Hansastraße 72.

Knabenspielezeug (Burg mit Zuh.) gegen Tischlampe oder Bücherbank Wertausgleich. Angebote unter 485 A. B. Unna.

Herrenfahrrad, ohne Bereifung, Ofen (Allesbrenner) oder Kaninchen gegen Brennmaterial

Angebote unter 487 A. B. Unna.

Hohe schw. Herrenschuhe, Gr. 43 u. 44, gegen

weiße Oberhemden

Gr. 39, u. Krügen, Kellnerjacken, Gr. 48 Angebote unter 486 A. B. Unna.

Damenschuhe (Pumps), Gr. 37-38, gegen Mädchenschuhe

Gr. 36. Angeb. u. M. V. 101 an die Agentur Karl Köhle, Fröndenberg.

Schwarzen Anzug gegen Radio (Volksempfänger)

bzw. Kleimpfänger, u. Schuhe, Gr. 38 (evtl. Pumps), gegen Gr. 39. Angebote unter 477 A. B. Unna.

Gut erhaltenes Oberbett gegen gut erh. Herrenanzug oder Stoff

Ang. u. D. 11/746 an die Agentur Baumann, Heeren-Unna.

Neuen Koffer-Radioapparat (Blaupunkt) gegen

Motorrad

200 ccm. Ang. u. 470 A. B. Unna.

Gut erhaltene Kinderschuh

Gr. 24, in Rot, gegen Größe 26. Frau A. Lauterbach, Unna, Düppelstr. 36.

ibach-Klavier (ältere Bauart), gutes Instrument, und 3/4-Geige gegen kompl. Schlafzimmer

und Schreibmaschine. Wertausgleich. Angebote unter 464 A. B. Unna.

Elektr. Kühlschrank (Elektro-Lux) und Radio gegen

Gasbackofen

und Linoeumteppich. Angebote unter 466 A. B. Unna.

1 gr. Kochtopf (5 Liter), 1 eleg. Damenkappe, 2 Paar neue Damen-Socken, Gr. 9, 2 Meter gebülmte Seide gegen

1 oder 2 kleine Kochtöpfe

1 Herrenhut, Gr. 56, 2 P. H.-Socken, Gr. 12/13, Sockenleder. Angebote unter 501 A. B. Unna.

Neue Handtücher, Tisch- und Bettwäsche gegen gut erhaltenen

Kinderwagen

Angebote unter 46 A. B. Kamen.

Dunkelblauer Herrenmantel, Gr. 48—50, gegen

Herrenfahrrad

Schetter, Overberge, Werner Str. 121.

Fast neue Arbeitsschuhe, Gr. 43, gegen Einmachtopfe oder Gläser

gute br. Herren-Halbschuhe, Gr. 43, gegen Mädchenschuhe, Gr. 33—35. von der Lieck, Lerche 85.

Gebrauchte Küchenmöbel, bestehend aus einem Schrank, einer Anrichte, einem Tisch und 3 Stühlen, gegen

Brennmaterial

Angebote unter 496 A. B. Unna.

1 Paar Damenschuhe, Leder, Gr. 39 bis 40, gegen

Säuglingswäsche

oder fahrbare Kinderwiege oder gute Schafstiefel, Gr. 39. Angebote unter 40 A. B. Kamen.

2 Paar Damenschuhe, Gr. 36 und 38/39, gegen

Kleiderschrank

(Wertausgleich.) Angebote unter 35 A. B. Kamen.

Gut erhaltene

Damenschuhe

Gr. 36, gegen Gr. 38 zu tauschen. Fahrradkörbchen, gut erh., geg. 1 P. Kinderschuh, Gr. 24. Frau Waltraud Baumreiter, Unna, Schulstr. 13.

Biete - Suche

4 m Kleiderstoff (Bemberg-Lavacel-Seide) gegen 1 Paar

D-Schuhe

Gr. 38 1/2. Angeb. u. 2001 A. B. Unna.

Herren-Stiefel, Gr. 42/43, oder Bekleidungsstücke gegen

Zimmerteppich Angebote unter 588 A. B. Unna.

Gebrauchsmöbel gegen

Bücherschrank

m. Schreibtisch und -Stuhl, komplett. Angebote u. 587 A. B. Unna.

Hohe, schw. Herren-Schuhe, Gr. 42, gegen

Damen-Sportschuhe

m. Blockabsatz, Gr. 38 1/2—39. Unna, Hertingerstr. 78 lf.

Nichttraucher sucht

Damenschuhe

Gr. 38. Angebote u. 554 A. B. Unna.

Gut erh. Kinderwagen gegen

Küchenherd

evtl. Einheitsherd. Hellwig, Unna, Kamenstr. 34a.

Staubsauger (neuwertig), Marke Resi, 7teilig, gegen gutes

Radio

Reinold, Massen, Kirchstraße 38.

Fast neue Bleyle-Hose für 13- bis 14-j. Knaben gegen

Brennmaterial

Angebote unter 575 A. B. Unna.

D-Wintermantel u. Sportschuhe, Größe 39, gegen gut erh.

Korb-kinderwagen

Angebote unter 574 A. B. Unna.

Holzkinderbett mit Rahmen gegen

D-Schuhe

Gr. 37/38. Angeb. u. 572 A. B. Unna.

Nichttraucher sucht gute

Herren-Armbanduhr

Angebote unter 583 A. B. Unna.

Gut erh. Zimmerstühlen und gr. Spiegel gegen gut erh.

Kinder-Sportwagen

und Fliesen-Wandplatte. Heidkamp, Massen, Am Dieken 18.

Sportwagen, fast neu, gegen

Fahrrad

Angebote unter 612 A. B. Unna.

Bienenkörbe gegen

Fahrradbereifung

Angebote unter 609 A. B. Unna.

Brillankollier gegen guten, mod.

Küchenherd

Angebote unter 608 A. B. Unna.

Neue Damen-Sportschuhe, Gr. 38/39, gegen

Herren-Staub-o. Uebergangsmantel

Gr. 52. Angeb. u. 611 A. B. Unna.

Bei mir gehen jeden Tag große Mengen von Anfragen nach Backvorschriften ein, die ich nicht alle befriedigen kann, da zur Zeit kein Papier für neue Auflagen zur Verfügung steht. — Viele haben aber in den Kriegsjahren ihre Oetker-Rezepte verloren und können nun ohne sie nicht recht fertig werden. Ich werde jetzt in den Zeitungen unter dem Titel „Guter Rat für's Backen“ eine Reihe wichtiger Winke für die Hausbäckerei und anschließend zeitgemäße Backrezepte veröffentlicht. Ich rate Ihnen, diese wertvollen Hinweise laufend auszuschneiden und in ein Büchlein einzukleben. Sie haben dann einen gewissen Ersatz für die gewohnten Oetker-Rezepte.

Verschiedenes

Geschäftsverlegung

Buch- und Treuhandstelle für Handel- und Gewerbetreibende ist verlegt nach: Unna, Hammerstraße 28
Georg Schmidt, Verbandsrevisor.

Achtung! Ein schönes Foto, ein bleibendes Andenken

Vergrößerungen von Fotos

und künstlerische Ausmalung von Bildern gefallener Soldaten und verstorbener Zivilpersonen nimmt an

Clemens Heumann, künstlerische Fotoausmalung, Unna i. Westf., Schulstraße 13.

Uebernehme

Neuaufmachung von Gruften und deren Pflege. Führe Grab- und sonstige Dekorationen aus. Blumenbinderei und Gartengestaltung

Fr. Wilh. Scharlow, Unna, Fingelstraße 5.

Uebernehme Transporte

lebenswichtiger Güter. Auch Teil- und Beiladungen. Jos. Späth, Unna, Schillerstr. 16

Tel. unter 2365 zu erreichen.

Schnell-Sicht-Blattei

1. jed. Büro lief. wieder (Mustersd. 4.—RM.) Postsch. Hbg. 123 276. W. Gust. Böhm, Buchdr. (24) Preetz.

Instandsetzung von:

Schreibmaschinen, Rechenmaschinen, Vielfältigern aller Systeme werden fachmännisch und preiswert ausgeführt.

Fritz Buschkamp, Mechanikermeister Unna i. W., Morgenstr. 20, Tel. 2716. Spez.-Werkstatt für Astra-Addier- und Buchungsmaschinen.

Unnaer Privat-Sprachschule

Mitte August Beginn eines Anfängerkurses in Englisch. Meldungen schriftlich oder mündlich beim Sekretariat: von-Hindenburg-Allee 70. Montags, mittwochs, freitags von 17 bis 19 Uhr.

Nebenverdienst

Sammeln Sie Arzneipflanzen, ich kaufe sie getrocknet, in begrenztem Umfang auch frisch. Auskunft und Annahme Dr. Karl Meyer, Kamen, Bahnhofstr. 55. Tägl. 8—12, 15—17 Uhr.

Nordd. Industriewerk sucht in Unna sof. 1 oder 2 Büroräume für Montageabteil. Angebote unter 630 A. B. Unna.

Rostschutzfarben,

Rostlöseöl, Holzimprägnierungen, Dachlack, Klebstoffe, Kalkleim an Händler u. Verbraucher bei Gebindeabgabe. August Götz Nachf., Hamburg 13, Badestr. 36.

Hausfreund-Versicherung

B-Versicherte, die ihre Wohnung gewechselt haben und von unseren Ortsvertretern jetzt noch nicht erfasst worden sind, auch Ostflüchtlinge, werden gebeten, ihre neue Anschrift durch Postkarte mitzuteilen an „Hausfreund-Verlag“, (21) Hamm (Westf.).

Schreinermeister sucht möglichst auf dem Lande

gut eingerichtete Schreinerei zu pachten. Angebote unter 2000 A. B. Unna.

Suche gutes

Damen-Fahrrad

zu kaufen. Bäuer Heinrich Wisselmann, Mühlhausen, Borgmühl.

Nichttraucher kauft

Küchentisch und 2 Stühle

Angebote unter 613 A. B. Unna.

Verkaufe an Berechtigte:

2 Barfelder Junghähne, 2 schw. ital. Hähne, 2 schw. rheinl. Hähne zum Preise von 70 RM. H. Hönneknövel, Fröndenberg, Karlstraße 13.

Wer leiht Brautkleid

1,77 und Schleier und dkl. Herrenanzug, 1,86, für Brennmaterial. Angebote unter 225 A. B. Altenböge.

Gute Ratschläge für's Backen!

Bei mir gehen jeden Tag große Mengen von Anfragen nach Backvorschriften ein, die ich nicht alle befriedigen kann, da zur Zeit kein Papier für neue Auflagen zur Verfügung steht. — Viele haben aber in den Kriegsjahren ihre Oetker-Rezepte verloren und können nun ohne sie nicht recht fertig werden. Ich werde jetzt in den Zeitungen unter dem Titel „Guter Rat für's Backen“ eine Reihe wichtiger Winke für die Hausbäckerei und anschließend zeitgemäße Backrezepte veröffentlicht. Ich rate Ihnen, diese wertvollen Hinweise laufend auszuschneiden und in ein Büchlein einzukleben. Sie haben dann einen gewissen Ersatz für die gewohnten Oetker-Rezepte.

Wer gerbt Kaninchenfelle?

Angebote unter 41 A. B. Holzwickede.

Suche für mein 2jähriges Mädchen Pflegestelle

in gutem Hause. Angebote unter 610 A. B. Unna.

Bunte Bettbezüge

und blaue Handtücher von landwirtsch. Haushalt gesucht. Angebote unter 617 A. B. Unna.

Ladenlokal

auch zur Hälfte oder Büroraum, möbl. auch unmöbl., in oder Nähe Unna zu mieten gesucht. Angebote unter 597 A. B. Unna.

Heirats-Anzeigen

Eheanbahnungsinstitut

Frau ROMBA

Dulsburg, Mercatorstraße 114
16jährige erfolgreiche Tätigkeit. Einheirat

in große Metzgerei, außerdem mehrere Häuser, b. Witwe, 49 Jahre.

Postinspektor

63 Jahre, vermög., Unverbindl., persönl. Beratung täglich, auch sonntags v. 10—19 Uhr. Montags geschlossen. — Auch schriftl. Beratung. Vertretungen: Oldenburg i./O., Lindenstraße 93; Wetter-Ruhr, Harkortstr. 10; Oberklein b. Butzbach, Kreis Gießen, Hauptstraße 75.

Junge, vermög., Bauerntochter, 25 J., evgl., sucht, da es ihr an Bekanntschaft fehlt, mit einem

gutsituiert. Herrn

am liebsten Arzt, in Verbindung zu treten. Ernstgemeinte Zuschriften mit Bild unter 459 A. B. Unna.

Frl., 30 Jahre, evgl., 1,65 m groß, solide u. sehr häuslich, sucht auf diesem Wege die

Bekanntschaft

eines charaktervollen Lebensgefährten in sicherer Stellung. Angebote mit Bild u. 46

Nach langem, schwerem Leiden entschlief heute, um 7 Uhr, meine liebe Tochter, unsere treusorgende Schwester, Schwägerin, Tante und Großtante
Fräulein Anna Pegelow
im Alter von 51 Jahren.
Um stille Teilnahme bitten:
Die trauernden Hinterbliebenen.
Unna (Hansastraße 31), den 4. August 1946.

Plötzlich und unerwartet starb infolge Herzschränkung meine liebe Frau und gute Mutti, Schwester, Schwägerin und Tante
Frau Lilli Becker
geb. Rademacher
im Alter von 42 Jahren. Im Namen der Hinterbliebenen:
Theodor Becker, z. Zt. vermisst
Tochter Lilli und Anverwandte.
Unna (Schulstr. 11), den 29. Juli 1946.

Nach langem Leiden entschlief am 19. Juli unsere liebe Schwester, Schwägerin, Tante und Kusine
Maria Scholand
im Alter von 69 Jahren. Sie folgte ihrer Schwester Emma nach 4 Monaten in den Tod.
In tiefem Leid:
Geschwister Scholand.
Unna, den 1. Juli 1946.

Heute nachmittag, 15.30 Uhr, verschied nach kurzer Krankheit unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter
Mathilde Filler
geb. Seban
7 Tage vor ihrem 86. Geburtstag.
Die trauernden Angehörigen.
Unna-Königsborn (Dorotheenstraße 45b), den 4. August 1946.

Heute abend, 21.30 Uhr, starb nach langer Krankheit mein innigstgeliebter Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, mein einziger Bruder, Schwager und Onkel
Leon von Gradolewski
im Alter von 66 Jahren.
In tiefer Trauer:
Martha von Gradolewski, verw. Rosenbaum, geb. Kirchhoff
Kinder und Angehörige.
Massen (Königsborner Str. 39), den 4. August 1946.

Nach langen Wochen der Ungewißheit erreichte uns die unfaßbare Nachricht, daß mein lieber Mann, der treusorgende Vater seiner drei Kinder, unser guter Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffe und Vetter
Obergefr. Friedr. Eckey
geb. 5. 3. 1906, bei den Kämpfen um Berlin schwer verwundet, am 24. 4. 1945 gestorben ist. In tiefem Schmerz:
Frau Elisabeth Eckey geb. Kryzaniak, und Kinder.
Lünern, 4. 8. 1946. Trauerfeier: 11. 8., 9.30 Uhr, in Lünern.

Jesus, der göttliche Kinderfreund, nahm heute früh, 8 Uhr, plötzlich unser einziges Kind
Monika
im zarten Alter von 1 Tag wieder zu sich in sein Himmelreich.
In tiefer Trauer:
Walter Wendel und Frau, Gertrud geb. Konkel.
Strickherdicke, Fröndenberg/Ruhr, den 15. Juli 1946.

Gott, der Allmächtige, erlöste heute nachmittag, 18 Uhr, von ihrem langen, mit großer Geduld ertragenem Leiden meine liebe, treue Frau, unsere geliebte, unvergeßliche Tochter, Schwiegertochter, meine einzige, liebe Schwester, Schwägerin, mein gutes Enkelkind, unsere Nichte u. Kusine
Frau Erna Brackelmann geb. Sommerling
im Alter von 22 Jahren. In tiefem Leid namens der Angehörigen:
Werner Brackelmann, Lenningsen, Heeren-Werve, Unna, den 2. August 1946.

Unser immer lebensfroher, lieber, jüngster Sohn, mein einziger Bruder, Enkel, Neffe u. Vetter, mein lieber Freund
Abiturient Rudi Wieschhoff
Gefr. und Flugzeugführer in einem Jagdgeschwader, fand bei einem Flug nach Holland am 1. 1. 1945 den Fliegertod. In tiefer Trauer: Karl Wieschhoff u. Frau, Elfriede geb. Schmidt / Willi Wieschhoff, z. Zt. engl. Kriegsgefangenschaft / Gerda Stahl als Freundin. Södkamen, Juli 46. Trauerfeier: 11. 8., Pauluskirche Kamen.

Nach Gottes heiligem Willen fiel im Westen mein über alles geliebter, unvergeßlicher Mann, nach überaus glücklicher Ehe, mein unvergeßlicher Sohn, Schwiegersohn, unser lieber Bruder, Schwager, Onkel, Neffe u. Vetter
Grenadier Walter Wünnemann
(Gärtnermeister)
In tiefer Trauer: Theodor Wünnemann geb. Lühbe und Angehörige. Methler Nr. 69a, Post Kamen-Land, im Juli 1946.

Durch Unglücksfall verloren wir am Donnerstag, dem 25. 7. 1946, meinen lieben Mann, unseren guten Vater, Bruder, Onkel, Vetter und Großvater, den Bergmann
August Berndt
geb. am 11. 2. 1899.
Im Namen der Trauernden:
Frau Anna Berndt, verw. Wanning
Familie Robert Berndt.
Kaiserau Sachsen und z. Zt. Gefangenschaft, 1. 8. 46.

Am 8. Juli 1946 starb der
Steiner
Karl Hanke
nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von 56 Jahren. In tiefem Leid:
Frau Maria Hanke geb. Ficht
Ursula Hanke und Angehörige.
Oberhausen-Osterfeld, im Juli 1946.
Boelkestr. 6

Nach Gottes hl. Willen entschlief am 4. 8. 1946, 12 Uhr, sanft und gottgegeben, versehen mit den hl. Sterbesakramenten der röm.-kath. Kirche, mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater und Onkel
Herr Johannes Lammert
Zollinspektor i. R.
im Alter von 82 Jahren.
In tiefer Trauer:
Frau Maria Lammert und Kinder.
Unna-Königsborn (Zimmerplatz 28), im August 1946.

Geburten

Eleonore 31. Juli 1946
Waltraud Döring
geb. Jahnke
Kurt Döring
Heeren, den 31. Juli 1946.

Monika
Elisabeth Kolasinsky geb. Ebers
Franz Kolasinsky
Altenbögge, den 3. August 1946.
z. Zt. Herstelle-Weser

Bärbel 3. August 1946
Berti Balß geb. Drübert
Helmut Balß
Königsborn (Westfäl. Bahnstr. 11).

Hans 31. Juli 1946
Frau Helga Wigger
geb. Schilling
Dipl.-Ing. Ernst Wigger
Essen (Erbhofring 53).

Renate 29. Juli 1946
Hildegard Braunschweig
Wilhelm Braunschweig
Unna (Afferder Weg 55b).

Werner Walter 22. Juli 1946
Erna Aspadin
geb. Horstmann
Paul Aspadin
Bönen (Kletterpoth 213).

Heinz-Udo 22. Juli 1946
Margarete Kötter
geb. Schreiber
Heinz Kötter
Massen (Sedanstr. 3).

Verlobungen

Lilli Lamertz geb. Schröder
Erich Beier
Kamen Kaiserau
I. d. Westenzäunen 3 Germaniastr. 3
27. Juli 1946.

Annemarie Wieland
Rudi Endlicher
Magdeburg N. Bergkamen
im Juli 1946.

Anneliese Insinger
Karl Altenbeck
Weddinghofen Herdecke-Ruhr
Eschenstr. 4 Harkortstr. 13
im August 1946.

Charlotte Apprecht
Werner Boegel
Holzwicked Allenstein
Vinckestr. 74 (Ostpr.)
10. August 1946.

Luise Zander
Günter Döring
Altenbögge Kiel
Gneisenaustr. 5 11. August 1946.

Anneliese Linhoff
Fritz Hohmann
Fröndern, den 11. August 1946.

Anni Koch
Franz Wördehoff
Unna 11. August 1946 Unna
Feldstr. 8a Herderstr. 15

Vermählungen

Hans Hilkenbach
Ingeborg Hilkenbach geb. Kauke
Menden Fröndenberg
Werler Str. 29 W.-Feuerhake Str. 9
6. August 1946.

Kurt Weitszier
Gisela Weitszier geb. Wiemer
Unna Heeren
Hammerstr. 140 Oststr. 25
10. August 1946.

Heinrich Tünker
Hildegard Tünker geb. Eickhoff
Overberge, 10. August 1946.
Rüntherweg 52

Emil Langer
Ingrid Langer geb. Groth
Lünen a. d. Lippe Oberaden
Buchenberg 49 Im Sundern 3
10. August 1946.

Karl Knappkötter
Charlotte Knappkötter
geb. Haupt Bergkamen
Einecke 10. August 1946.

Ehrenfried Meyer
Gertrud Meyer
geb. Böinghoff
Nordbögge, den 10. August 1946.

Helmut Volkmer
Therese Volkmer
geb. Kramer
Unna-Königsborn, 10. August 1946.

Helmut Orschwager
Cläre Orschwager
geb. Heisig
Heeren, den 11. August 1946.

Verschiedenes

Vom 12. 8. bis 15. 9. 1946 befinde ich mich im Urlaub und nehme meine Tätigkeit am 16. 9. 1946
in Unna, Massener Str. 56,
wieder auf und zwar vormittags von 11.00—12.30 Uhr und nachmittags von 15.00—17.00 Uhr außer Mittwoch- und Samstag-Nachmittag.
Dr. Fitzthum.

Dentist R. Köhler
beurlaubt vom 5. bis 19. August
Vertretung:
Dentist H. Schultz
Unna, Bahnhofstraße 25.

Geschäftserweiterung
Den Bewohnern von Nordbögge und Umgebung zur Kenntnis, daß ich ab 92. Zuteilungsperiode auch Lebensmittel zu meiner Bäckerei führe.
Bäckermeister Ernst Hönnecke
Nordbögge.

Damen,
welche an lästigen Haaren leiden, erhalten Näheres frei über ausprobierte unschädliche Befreiungsmethode. (Briefumschlag beifügen.) Frau F. Ilke, (22a) Krefeld, Postfach 19.

Brausefedern sind jetzt da,
So Cito fein und Rustica.
Noch aber müßt Ihr sparsam sein
Mit Rustica und Cito fein.

Brause & Co., Iserlohn,
Schreibfederfabrik.

Suche zu kaufen:
Haus-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte in jeder Menge. Aexte und Beile mit und ohne Stiele sowie Meßgeräte für die Bau- und Forstwirtschaft und Spielwaren aller Art. Angebote u. W. 3085 an Anz.-Exp. William Wilkens, Hamburg 1, Pressehaus.

TAUSCHZENTRALE
Walter Wentwig
Kamen, Weststraße 63.

Russ. Dolmetscherin
erteilt Unterricht und übernimmt Übersetzungen (mediz. und techn.). Frau Juschko, Unna, Posadowskystraße 9.

Gedankenaustausch
vermittelt diskret „Der Ehe-Ring“, Braunschweig, Schließfach. (Fordern Sie gratis Prospekt C 4.)

Haus-Feind Nr. 2
sind die Insekten, deren Brut Lebensmittel u. Kleidung verdorbt, aber auch das Ungeziefer, das uns Menschen quält und Krankheiten überträgt. „LYSOL“ im Aufwischwasser befreit uns mühelos und gründlich von diesem Geschmeiß. Es wird durch ständige wissenschaftliche Kontrolle auf seine stets gleichbleibende Zusammensetzung und Wirksamkeit geprüft. „LYSOL“ hat sich als Desinfektionsmittel seit Jahrzehnten immer wieder bewährt. Es ist in Apotheken und Drogerien zu haben. Weisen Sie minderwertige Nachahmungen zurück. — Verlangen Sie ausdrücklich „LYSOL“!
Schülke & Mayr AG., Hamburg 39.

Verloren

Brieftasche mit Ausweispapieren und Bargeld am Freitagabend auf dem Wege vom Egl. Krankenhaus nach Mühlhausen. Abzugeben gegen gute Belohnung bei Heinrich König, Mühlhausen, Heilweg 70.

Verloren
auf dem Wege Kämmerstr. — Schlachthof 1 Kuttermesser (f. Fleischer-Maschine). Gegen Belohnung abzugeben bei: Metzgerei H. Redieß, Kamen, Kämmerstr. 25a.

Verloren
schwarze Strickweste vom Tiggesgraben bis Eulenstr. 13. Abzugeben: Ketzer, Unna, Eulenstraße 13.

Massen, 3. 8. 1946
Die erkannte Person, welche am Samstag nachmittag, 3. 8. 46, in Massen eine Aktentasche mit Werkzeug an sich genommen hat, wird hiermit ersucht, diese gegen angemessene Vergütung abzugeben bei Meier, Obermassen, Roonstr. 22.

Wer kann Angaben machen
über das am 1. August 1946 in Kamen bei Dr. Funke gestohlene Damen-Fahrrad Marke Atlantik, blau emailliert, schwarze Lenkstange und Bremse, Gepäckträger, Drahtreifen, elektr. Lichtanlage Bauer. Hohe Belohnung wird zugesichert. Meldungen bei jeder Polizeistelle oder Geschäftsstelle der Amtl. Bek. Kamen.

Ich verbiete mir
jegliche falschen Gerüchte, die von mir im Umlauf sind, weiter zu verbreiten, da ich sonst gerichtlich vorgehe. Es liegt eine Namenverwechslung vor.
Hilde Schaeffer, Kamen, Dortmunder Straße 8.

Langhaarige, weiß-braun gefleckte
Hündin zugelaufen
Unna, Kletterpoth 6.

Tonhalle Unna

„Das Hochzeitshotel“
mit Karin Hardt, René Deltgen
Kulturfilm. Wochenschau: Welt im Bild.
Für Jugendliche verboten
Freitag: 15.00, 17.15, 19.30 Uhr
Montag: 17.15, 19.30 Uhr
Dienstag: nur 15.00 Uhr
Mittwoch u. Donnerstag: 17.15, 19.30 Uhr

Lichtspielhaus Unna

„Die Kellnerin Anna“
mit Franziska Kitz, Otto Wernicke, Hermann Brix
Wochenschau — Welt im Bild
Jugendvorbot
Anfangszeit:
Freitags bis sonntags: 15.00, 17.15 und 19.30 Uhr; montags bis donnerstags: 17.15 und 19.30 Uhr.

Tonhalle Unna

Dienstag, 13. August 1946,
um 17.15 und 19.30 Uhr
„Die Oberammergauer
Passionsspiele“
Für Jugendliche zugelassen
Eintrittspreise 3.— und 2.— RM.
Kartenvorverkauf
nur an der Tonhallen-Kasse

Sozialdemokratische Partei

Ortsgruppe Unna, Frauengruppe
Am Donnerstag, dem 15. August 1946,
findet um 19.30 Uhr, im Lokale Goertz, Bahnhofstraße, eine
Frauen-Versammlung
statt. Es spricht die Genossin Käthe Schaub, Dortmund, über das Thema:
„Das geht die Frauen an“.
Zu dieser äußerst wichtigen Versammlung bitten wir möglichst viel befreundete Frauen mitzubringen. Es ladet herzlich ein Der Vorstand der Frauengruppe.

Kommunistische Partei

Ortsgruppe Unna
Mittwoch, den 14. August, um 19 Uhr,
findet im Lokal Nordhaus, Unna, eine große öffentliche Frauenversammlung statt. Referentin: Johanna Melzer, Herne.
Die Ortsleitung.

Am Sonntag, 11. Aug. 1946, 19.00 Uhr,
findet im Saale Karl Schulte in Fröndenberg, Unnaer Str., ein großes

Konzert

des neu gegründeten Unnaer Kreissorchesters statt. Zur Aufführung gelangen Werke von Beethoven, Lortzing, Verdi, Brahms u. a. Die Leitung liegt in Händen des Kapellmeisters Rudolf Horschler-Unna. Solist ist Herbert Schlotmann (Violine). Ansage und verbindende Worte: Hugo Eßkuchen.

Fußball-Freundschaftsspiel

Am Sonntag, dem 11. August 1946,
Sportv. Oberaden 1. Mannschaft
Gruppenmeister der 1. Kreiskl. Dortmund
gegen

Sportgem. Unna 1B-Mannschaft
Anstoß: 16 Uhr. Sportplatz: Herderstr.
Vorher Spiel der Jungliga
Anstoß 14.30 Uhr.

Sonntag, 11. August 1946, vormittags
1. 2. und 3. Jugend
Unna gegen Dortmund-Derne
Beginn der Spiele: 10.00 Uhr.

Sportplatz Steinstraße

Sonntag, den 11. August 1946
Westfalia Kamen 1. M.
gegen

BV. Königsborn 1911 1. M.
Anstoß: 16.00 Uhr
Vorher Spiel der 2. Mannschaften

Kreissportverband Unna

Fachschaft Fußball
Am Montag, d. 12. August 1946, findet im Lokal Alexander, Unna, Königsstr., eine wichtige Tagung aller Vereine der Fachschaft Fußball statt. Beginn 17 Uhr. Tagesordnung: 1. Wahl des Vorstandes; 2. Verschiedenes. Jeder Verein hat zwei Vertreter zu entsenden.
Beckmann, Kreissachwart.

An alle Transportunternehmer
des Kreises Unna!
Sie werden hiermit zu dem am 10. August 1946, um 14 Uhr, im Lokal Wittler, Unna, Bahnhofstraße, stattfindenden

Versammlung
eingeladen. Es spricht ein Beauftragter der Straßenverkehrsinspektion Münster über den Wiederaufbau des Straßen-transportgewerbes.
Arbeitsgemeinschaft
des Fuhr- und Kraftfahrergewerbes
des Kreises Unna.

Amtsgericht Kamen.
30. 7. 1946. Otto Scherff, Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau, Kamen.
Offene Handelsgesellschaft errichtet. Als Gesellschafterin ist Witwe Marga Arras eingetretten, deren bisherige Prokura hiermit erloschen. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1946 begonnen. Zur Vertretung der Gesellschaft ist jeder Gesellschafter allein ermächtigt.